Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung

Herausgeber: Schweizerische Stiftung Für das Alter

Band: 13 (1935)

Heft: 3

Buchbesprechung: Aufbau und Finanzierung der Alters- und Hinterlassenenversicherung in den Kantonen [Karl Greiner]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bibliographie

Karl Greiner: Aufbau und Finanzierung der Alters- und Hinterlassenenversicherung in den Kantonen. Schweizer Zeitfragen, Heft 70. Orell Füßli Verlag, Zürich, 1935.

Der Verfasser hat sich die verdienstvolle Aufgabe gestellt, die Bestrebungen zur Schaffung einer Alters- und Hinterlassenenversicherung, die durch die Verwerfung des Bundesgesetzes am 6. Dezember 1931 gelähmt worden sind, wieder in Gang zu bringen. In seinem Vorwort schreibt er mit Recht: „Die Vorarbeiten für diese Versicherung wurden beinahe vollständig abgebrochen, obwohl vor allem die Not der Alten durch die Wirtschaftskrisis und die Umschichtung der Altersgliederung unseres Volkes immer größer wird." Die dringende Notwendigkeit der Altersversicherung gerade in Krisenzeiten hat ja Präsident Roosevelt begriffen und diesen Sommer die Annahme eines Altersversicherungsgesetzes in den Vereinigten Staaten durchgesetzt. Nachdem der Versuch einer eidgenössischen Altersversicherung gescheitert ist und vorderhand wenig Aussicht vorhanden ist, einen neuen Vorstoß in dieser Richtung zu unternehmen, liegt es nahe, zu prüfen, ob der Aufbau der Alters- und Hinterlassenenversicherung nicht von den Kantonen aus mit Bundeshilfe an die Hand genommen werden kann.

Dr. Greiner gibt nach einer einleuchtenden Begründung des Ausbaus der Sozialversicherung in der Wirtschaftskrisis einen Überblick über die Entwicklung der Sozialversicherung in der Schweiz und über die ausländischen Erfahrungen und Empfehlungen der internationalen Arbeitskonferenzen. Hierauf erörtert er die bevölkerungsstatistischen Grundlagen und bringt aufschlußreiche Tabellen über die seit 1900 eingetretene Umschichtung der Altersklassen auf Grund der eidg. Volkszählungen. Gestützt auf die Botschaften des Bundesrates verbreitet er sich hierauf über die öffentlichen Versicherungskassen und Personalversicherungen, Fürsorge oder Versicherung, die Kantone als Träger der Versicherung, das Obligatorium und die Freizügigkeit bei kantonalen Versicherungskassen und das Deckungsverfahren. Auch die Versicherungsleistungen, die Übergangsperiode, die Sozialzuschüsse und Arbeitgeberbeiträge werden in besondern Abschnitten behandelt, wie auch die Invalidenversicherung in den Kantonen.

Nachdem noch die Organisation kantonaler Versicherungskassen und die Heranziehung von Pensionsversicherungen bei kantonalen Versicherungskassen besprochen worden ist, wen-

det sich der Verfasser den statistischen und finanziellen Grundlagen einer Alters- und Hinterlassenenversicherung des Kantons Zürich zu und gibt Richtlinien für den Aufbau einer Versicherungskasse des Kantons Zürich. Er glaubt, im Zinsertrag des kantonalen Versicherungsfonds, im Anteil am Kantonalbanküberschuß und am Jagdpachtertrag, in der Erbschafts- und Billettsteuer, in der Minderausgabe des Kantons an Armenbeiträgen infolge der Versicherung, im Anteil an der Alkoholbelastung und im Bundesbeitrag für bedürftige Greise, Witwen und Waisen die nötigen Mittel zur Finanzierung einer kantonalen Alters- und Hinterlassenenversicherung zu finden.

Die Schrift zeugt von sorgfältiger Arbeit, die Vorschläge für eine Alters- und Hinterlassenenversicherung des Kantons Zürich sind reiflich durchdacht. So liegt ein wertvoller Beitrag zur Förderung der Sozialversicherung in der Schweiz, insbesondere im Kanton Zürich, vor.

Freie Plätze in Anstalten - Places libres

Altersasyle — Asiles de vieillards.

	Kostgeld Prix de pension Fr.	Greise vieux	Greisinnen vieilles
a. Kantonale Asyle — Asiles cantonaux.			
Asile Beauregard (Neuchâtel)	Min. 1.90 p. j.	7	
Asile St-Martin (Neuchâtel)	Min. 1 p. j.		
b. Bezirksasyle — Asiles régionaux.			
Hospice des vieillards de l'Ajoie St-Ursanne (Berne)	540 p. a.	—	
c. Gemeindeasyle — Asiles communaux.			
Altersasyl z. Lamm, Ob. Rebgasse 16, Basel	3 t.	8	—
Altersasyl z. Bergfrieden, Arbon	1200-1800 j.	2	od. 2
Altersheim Wangensbach Küsnacht	4-6 t.	3	od. 3
Asile des vieillards Dombresson (Neuch.)	1.60 p. j.		4
d. Andere wohltätige Asyle — Autres asiles de bienfaisance.			
Altersheim J. H. Ernst-Stiftung, Zürich 7	3000 j.	1	
Altersheim Rigahaus Chur	5-7 t.	2	od. 2
Asilo Luigi Rossi Capolago (Ticino)	2 p. j.	—	4
Deutsche Heimstätte, Pieterlen b. Biel	3-3.50 t.	8	4
Ricovero Immacolata Roveredo (Grigione)	1.50-3 p. j.	5	5
e. Private Asyle — Asiles privés.			
Altersheim Bachenbülach (Zürich)	3-4 t.	1	1
Altersheim Heimgarten Bülach (Zürich)	2.30 t.	1	—
Altersheim Jonatal, Wald (Zürich)	2.50-3 t.	1	1
Altersheim Oertli Uetikon a. S. (Zürich)	3 t.	2	—
Altersheim Solli Bülach (Zürich)	3.50-4 t.	2	3
Altersheim „Sonnenbühl" Goßau (St. G.)	4.50-6 t.	2	od. 2
Alters-Ferienheim Waldesruh, Meilen	2.50-5 t.	1	3